



50
JAHRE
1973 - 2023



S t a d t
Sachsenheim



**GEMEINSAM
IN VIELFALT**

50 Jahre Gesamtstadt Sachsenheim

Eine Sonderausgabe der

SACHSENHEIMER ZEITUNG

IHR PARTNER FÜR EXZELLENTES SEHEN VERTRAUEN UND KOMPETENZ SEIT 1986



Seit 1986 sind wir von FLEGL Augenoptik mit unserem Stammhaus in Sachsenheim zuhause und damit eng verbunden mit der Stadt und der Region.

Unser hochqualifiziertes Experten-Team engagiert sich leidenschaft-

lich, womit Sie die Sicherheit haben, in verlässlichen Händen zu sein. Sie profitieren von unserem Fachwissen, modernsten Vermessungstechniken und speziellen Analyseverfahren zur Überprüfung Ihrer Sehfunktionen.

Wir entwickeln maßgeschneiderte

Lösungen und verbessern durch individuell abgestimmte Sehhilfen gezielt Ihre Wahrnehmung und steigern Ihre Lebensqualität.

Damit Sie weiterhin unsere schöne Heimat mit klarem Blick genießen können.

SPEZIALGEBIETE

- › Sehfunktionsanalysen
- › Brillenglasbestimmung
- › Kontaktlinsenanpassung
- › Anpassung von Sondersehhilfen
- › Sehbehindertenoptometrie
- › Funktionaloptometrie
- › Kinderoptometrie
- › Visualtraining



Sachsenheim | Hauptstraße 14 | Tel.: (0 71 47) 1 23 33
Freiberg | Marktplatz 1 | Tel.: (0 71 41) 7 10 18
Lauffen | Bahnhofstraße 2 | Tel.: (0 71 33) 76 10



VEREINBAREN SIE
JETZT ONLINE
EINEN TERMIN

FLEGL GmbH

www.flegl.de

[f flegl.official](https://www.facebook.com/flegl.official)

[@ flegl.official](https://www.instagram.com/flegl.official)

Grußwort

Liebe Sachsenheimerinnen und Sachsenheimer,

in diesem Jahr feiert unsere Stadt Goldene Hochzeit! Herbeigeführt durch die Kommunalreform wurde am 1. Januar 1973 aus Großsachsenheim, Kleinsachsenheim, Hohenhaslach, Spielberg, Ochsenbach und Häfnerhaslach unsere heutige Gesamtstadt Sachsenheim. Der Zusammenschluss von Groß- und Kleinsachsenheim war bereits am 1. Dezember 1971 vollzogen worden.

Der damalige Bürgermeister Karl-Heinz Lüth formulierte es beim Eingliederungsfestakt im Januar 1973 so: „Die Stadt muss zur Heimat aller Bürger werden. Deshalb darf man nicht das Trennende, sondern soll das Verbindende suchen.“ Diese Gedanken sind auch heute, 50 Jahre später, genauso aktuell wie seinerzeit. So feiern wir in diesem Jahr das 50-jährige Stadtjubiläum unter dem Motto „Gemeinsam in Vielfalt!“

Mit dieser Jubiläumszeitschrift halten wir die Geschichte der Gesamtstadt mit ihren Stadtteilen fest, aber beschreiben auch wichtige aktuelle Projekte und Vorhaben. So wird sie ein Zeitdokument für uns und für spätere Generationen von Sachsenheimerinnen und Sachsenheimern sein, die damit einen spannenden Blick auf das Sachsenheim im Jahre 2023 werfen können.

Das Verbindende möchten der Gemeinderat, die Ortschaftsräte und der Bezirksbeirat Kleinsachsenheim, die Verwaltung und ich persönlich in diesem Jubiläumsjahr mit einer Festreihe durch alle sechs Stadtteile

bestärken, zu der ich Sie herzlich einlade.

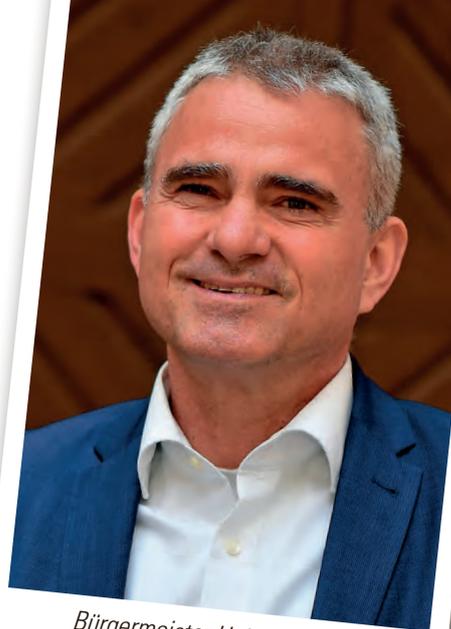
Ich danke allen herzlich, die sich wo und wie auch immer, in Vereinen, politischen Ämtern oder auf jede andere Weise in unser Gemeinwesen eingebracht haben und einbringen – und so unsere Stadt, meine Heimatstadt Sachsenheim, so lebens- und liebenswert gemacht haben.

Viel Spaß mit unserer Jubiläumszeitschrift und bei unseren Stadtteilfesten!

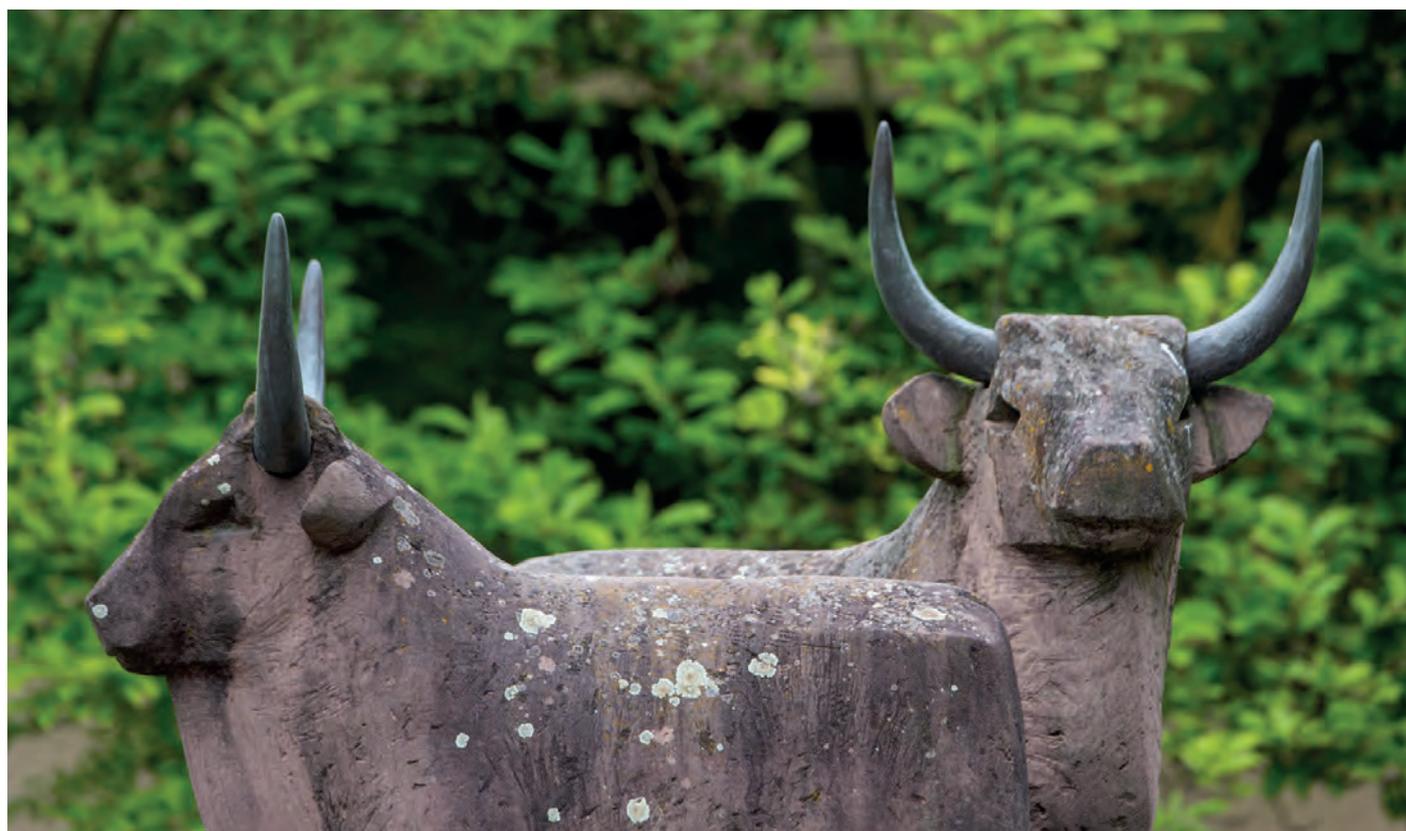
Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister



Holger Albrich



Bürgermeister Holger Albrich.



Inhaltsverzeichnis

- 3** Grußwort Bürgermeister Albrich
- 5** Zahlen und Fakten
- 6 – 7** Interview mit Bürgermeister Albrich
- 8 – 9** Grußworte der Ortsvorsteher/innen
- 10** Veranstaltungen
- 12** Großprojekt Kirbachschule
- 14 – 15** Entstehungsgeschichte zum Zusammenschluss
- 17** Sachsenheim damals
- 18** Ausgabe Sachsenheimer Zeitung zum Zusammenschluss
- 19** Ortsteile Sachsenheim
- 20** Städtepartnerschaft Valréas – Grußwort
- 22 – 23** Grußworte der Ehrenbürger Hermann Albrecht und Bürgermeister a.D. Andreas Stein
- 24** Grußworte Städtefreundschaften Traunreut und Burkau
- 28** Bund der Selbstständigen Sachsenheim – BdS
- 30 – 31** Stadtgeschichte – kurz gefasst
- 34** Rückblick von Horst Fiedler, Bürgermeister a.D.



**Wir gratulieren zu 50 Jahren
Gesamtstadt Sachsenheim!**

PFEIFFER

**ZIMMEREI
FASSADENTECHNIK
HOLZFERTIGBAU**

Sachsenheim • 0714722032-0

Überzeugen Sie sich von
unseren Kompetenzen unter:
www.zimmereipfeiffer.de



ZAP
AUDIOVISION

Schelmenhalde 25 • 74343 Sachsenheim

Telefon 0 71 47 / 90 00 28

www.zap-audiovision.de

Impressum

Stand Juli 2023

Geschäftsführer: Stefan Gläser

Redaktion: Bettina Nowakowski
Martin Hein

Fotos: Martin Kalb,
Oliver Bürkle, Archiv,
Stadt Sachsenheim

Anzeigen: Stefanie Dürl (verantw.)

Layout: Stefan Rank

Gesamtherstellung:

Druck- und Verlagsgesellschaft
Bietigheim mbH

Kronenbergstraße 10
74321 Bietigheim-Bissingen
Telefon (07142) 403-0
Fax (07142) 403-125



Zahlen und Fakten

Lage: etwa 14 Kilometer von der Kreisstadt Ludwigsburg entfernt

Land: Baden-Württemberg

Regierungsbezirk: Stuttgart

Landkreis: Ludwigsburg

Postleitzahl: 74343

Telefonvorwahl: 07147 / 07046

Einwohner: 19.619 (Stand Dezember 2022)

Bodenfläche: 57,92 km² Gemarkungsfläche

Website: www.sachsenheim.de

VRBank-LB.de

50 Jahre:
Ein echter
Grund zum
Feiern!

**Gemeinsam stark
und fit für die Zukunft!**

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Ein halbes Jahrhundert seid Ihr nun zusammengewachsen und zusammen gewachsen, seid eins geworden und dabei einzigartig geblieben. Herzlichen Glückwunsch zur Goldenen Hochzeit!

Wir gratulieren der Stadt Sachsenheim zu diesem denkwürdigen Jubiläum, das dieses Jahr gefeiert werden darf. Wir freuen uns, ein Teil davon zu sein und den Weg in die Zukunft mitgehen zu dürfen.

**VR-Bank
Ludwigsburg**

„Sachsenheim ist ein Ort der Vielfalt“



Bürgermeister Holger Albrich ist stolz auf die Leistungen in Sachsenheim.

Sachsenheim feiert 50 Jahre Zusammenschluss als Stadt. Die Bietigheimer Zeitung hat Bürgermeister Holger Albrich dazu ein paar Fragen gestellt.

50 Jahre Stadt Sachsenheim: Wie hat die Stadt in den vergangenen 50 Jahren von diesem Zusammenschluss profitiert?

Bürgermeister Holger Albrich: Ziel der Kommunalreform vor 50 Jahren war die Schaffung effizienterer Verwaltungen. Dies ist gelungen. Wir sind Vollschulstandort, bieten gute Kinderbetreuung und ein breites kulturelles Angebot. Sachsenheim ist ein erfolgreicher und wachsender Wirtschaftsstandort mit einer atemberaubenden Landschaft und Natur.

Wie sieht es heute mit dem Thema Zusammengehörigkeit aus?

„Gemeinsam in Vielfalt“ lautet das Motto des Jubiläums. Das alle umschließende Band ist die Zugehörigkeit zu unserer Stadt. Dabei werden

die Belange der Stadtteile in der Gesamtstadt ernstgenommen. Dazu haben wir Ortschaftsräte und für Kleinsachsenheim den Bezirksbeirat. Mit den Verwaltungsstellen ist die Stadtverwaltung für die Menschen im Kirbachtal präsent.

Wie feiert die Bevölkerung das Jubiläum? Welche Veranstaltungen sind geplant?

Wir haben in jedem Stadtteil ein Fest geplant. Organisiert wurden die Feste von den örtlichen Vereinen beziehungsweise der Feuerwehr, mit Unterstützung der Verwaltung. Ich bedanke mich bei allen, die diese tollen Feste auf die Beine gestellt haben!

Welche wegweisenden Projekte sind in den letzten 50 Jahren entstanden und wirken heute noch fort?

Ganz aktuell haben wir mit der Planung der Sanierung und Erweiterung der Kirbachschule in Hohenhaslach begonnen. Mit diesem Großprojekt machen wir den Schulstandort Sachsenheim zukunftsfest.

Ein weiteres wichtiges Bildungsprojekt war die Öffnung auch für Jungen und die Erweiterung des Evangelischen Lichtenstern-Gymnasiums mit Beteiligung der Stadt.

Auch mit der Sanierung und Erweiterung der Gesamtschule im Sonnenfeld wurde Sachsenheim als Vollschulstandort gestärkt.

Durch die Gründung des Zweckverbandes Eichwald hat sich Sachsenheim zum erfolgreichen Wirtschaftsstandort entwickelt. Hier wird mit Zukunftstechnologien wie der Entwicklung und Produktion von Batterien für E-Mobilität auf Nachhaltigkeit und Klimaschutz gesetzt. Dazu untersuchen wir hier auch Möglichkeiten für Windkraft und Photovoltaik.

Für ältere Menschen konnten mit den Kleeblatt-Pflegeheimen sowie dem Haus am Sonnenfeld ortsnahe Angebote geschaffen werden. Mit dem geplanten Pflegestandort „Alte Mühle“ in Hohenhaslach wird dem drängenden Bedarf nach Betreuung und Versorgung im Kirbachtal begegnet.

Segensreich war auch die Gründung des Trägervereins Schlossfreibad, der das Schlossfreibad übernommen hat. Dieses hat schon mehreren Generationen Freude bereitet. Auch ich habe wohl die schönste Zeit meiner Jugend dort verbracht.

Wichtig war auch die Sanierung des Wasserschlosses. Es ist gelungen, das alte Gebäude in einen modernen Verwaltungssitz zu verwandeln.

Beim Blick in die Zukunft darf der gemeinsame Feuerwehrstandort nicht vergessen werden. Damit sichern wir den Bevölkerungsschutz im Kirbachtal. Dieses Modellprojekt macht uns zum Trendsetter im Land.

Nächstes Jahr feiern wir den 30. Geburtstag unserer Städtepartnerschaft mit Valréas. Mir liegt diese lebendige Städtepartnerschaft sehr

am Herzen. Ich setze mich dafür ein, dass sich mehr an der Städtepartnerschaft beteiligen.

Worauf ist die Stadt Sachsenheim besonders stolz, was zeichnet sie aus?

Sachsenheim ist ein Ort der Vielfalt. Wir haben Natur und Gewerbe, Stadt und Land und bieten für alle etwas. Großsachsenheim, Kleinsachsenheim, Hohenhaslach, Spielberg, Ochsenbach und Häfnerhaslach - das alles ist Sachsenheim. Es beeindruckt mich, wie die Verbundenheit mit dem eigenen Stadtteil gelebt wird. Es ist für die Verwaltung und die städtischen Gremien eine spannende und lohnende Aufgabe, immer wieder einen Ausgleich für die Gesamtstadt zu finden. Ich stelle mich sehr gerne dieser Aufgabe.

Sachsenheim war schon immer eine offene Gemeinschaft. Nach dem Krieg kamen viele Menschen aus Osteuropa und aus Siebenbürgen, wie meine Eltern, sowie als sogenannte Gastarbeiter hierher.

Wo möchte man in den nächsten 50 Jahren als Stadt stehen?

Ich wünsche mir, dass unsere einmalige Natur und Landschaft erhalten bleiben, dass die Stadt den Kindern und Familien Bildung und Betreuung bieten kann, dass Sachsenheim eine lebendige, friedliche und tolerante Stadtgesellschaft bleibt, und dass die Menschen in Frieden und Sicherheit, in Freiheit und Wohlstand leben können – und füreinander da sind.

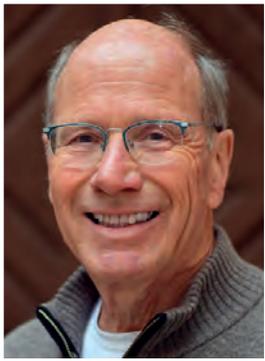
Bettina Nowakowski



A celebratory graphic for Taxi Braun's 15th anniversary. The background is yellow with a black and white checkered border. In the center, a black rounded rectangle contains the text 'TAXI BRAUN' in large, bold, white letters. To the left of this rectangle is a yellow star with '15 Jahre' written inside. To the right is another yellow star with 'SIE fährt SIE' written inside. Below the central text, a white rounded rectangle contains a list of services: '- Großraumtaxi bis 7 Personen', '- Flughafentransfer + Fernfahrt', '- Kranken- und Dialysefahrten', '- Bestrahlungsfahrten', '- Schülerfahrten', and '- Boten- und Kurierfahrten'. Below the services, the address '74343 Sachsenheim · Eisenbahnstraße 16' and the phone number '07147-8186' are displayed in large, bold, white font. At the bottom left, a white banner reads 'Wir gratulieren zum 50-jährigen Jubiläum'. At the bottom right, there is an illustration of a yellow taxi sign with 'TAXI' and a smiley face.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Damen und Herren,

als Ortsvorsteher freut es mich, den im Jahr 1973 erfolgten Beitritt der ehemals selbständigen Gemeinde **Ochsenbach** zur Stadt Sachsenheim zu feiern. Wie die anderen Kirnbachtal-Orte Hohenhaslach, Spielberg und Häfnerhaslach sind wir 50 Jahre mit Groß- und Kleinsachsenheim „verheiratet“.



Dieter Baum

Ganz so wie bei einem richtigen Ehepaar auch, blicken wir nach einem halben Jahrhundert auf Höhen und Tiefen in unserer Ehe zurück. Auf Dinge, die uns gefallen und nicht gefallen. Wir sind nun einmal unterschiedlich. Dort das eher städtisch geprägte Groß- und Kleinsachsenheim, hier die idyllisch gelegenen Dörfer im lieblichen

Kirnbachtal. Richtig spannend in Sachsenheim ist, dass jeder Stadtteil seine eigenen Besonderheiten und Qualitäten hat, die ihn von den anderen unterscheidet.

Aber gerade diese Unterschiede zeichnen uns aus und machen uns stark. Richten wir in Zeiten eines immer mehr auseinanderdriftenden statt zusammenwachsenden Europas unser Augenmerk hierauf. Denn nur gemeinsam werden wir die in vielfältiger Hinsicht auf uns zukommenden Herausforderungen meistern. Allen atmosphärischen Störungen zum Trotz lohnt es sich an unserem gemeinsamen Haus „Sachsenheim“ weiter zu bauen und ja, dies ist eine Dauerbaustelle. Denken wir dabei stets daran, was uns verbindet.

Ich sehe Ochsenbach mit seinen Anliegen im Gemeinderat unserer Stadt gut aufgehoben. Der Stadtteil wird als Gesprächspartner ernst genommen.

Im Rahmen der Feierlichkeiten unseres Stadtjubiläums möchte ich Sie ganz herzlich am Sonntag, den 23. Juli 2023 zum Stadtteilfest nach Ochsenbach einladen. Der Musikverein Ochsenbach wird den Festtag zusammen mit der Stadtverwaltung gestalten und hierzu seinen berühmten Buttenlauf wieder zum Leben erwecken. Ein Besuchermagnet, welcher sicher viele Menschen aus nah und fern anziehen wird.

Ich freue mich auf den Tag und die Begegnung mit Ihnen.

Ihr Dieter Baum
Ortsvorsteher Ochsenbach

Liebe Bürger der Gesamtstadt Sachsenheim,

Herzlichen Glückwunsch der Stadt Sachsenheim, die in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen zusammen mit allen Bürgern aller Stadtteile Häfnerhaslach – Ochsenbach – Spielberg – Hohenhaslach – Klein- & Großsachsenheim feiern darf. Damals wagten die Gemeinden im Kirnbachtal und die beiden Stadtteile Groß- und Kleinsachsenheim, veranlasst durch die Herausforderungen der Zeit, den gemeinsamen Schritt. Für unser kleines **Spielberg** war dies eine Veränderung.



Viola Lepp

Heute mit Blick zurück, hat diese Eingliederung für alle Bürger Sachsenheims einen Mehrwert. Exemplarisch im Bildungsbereich haben unsere Schüler innerhalb des Stadtgebietes nun die Möglichkeiten, sich auf ihren Bildungswegen in verschiedenen



Die Ortsvorsteher/innen Dieter Baum, Viola Lepp, Alfred Xander und Claud Holger Albrich vor dem Wasserschloss.

Schulen zu entfalten. Durch die Gesamtverwaltung der Stadt können hierfür Herausforderungen der Zeit leichter gelöst werden.

Gleichwohl ist es jedoch wichtig, einen Grad an Selbständigkeit und Individualität in jedem Ortsteil zu erhalten. So gehört eine aktive, funktionierende Verwaltungsstelle, ein Sitz im Gremium als Vertretung jedes Stadtteils im Sachsenheimer Stadtrat sowie das Wählen im eigenen Ortsteil zu den grundlegenden, wichtigen Aufgaben und Angeboten vor Ort und helfen den Bürgern in den jeweiligen Ortsteilen bei der Identifikation mit Sachsenheim. Hierfür stehen die örtlichen Vertreter durch den Ortschaftsrat Spielberg und den jeweiligen Stadtrat.

Im Namen des Ortschaftsrats gratulieren wir zum 50. Geburtstag und wünschen der Stadt Sachsenheim für die Zukunft viel Erfolg und alles Gute.

Die Festtage zum Jubiläum fanden in Spielberg im Juni statt, mit unseren Feuerwehrkameraden und vielen schönen Begegnungen - herzlichen Dank für das Engagement hierfür.

Beste Grüße
Ihre Ortsvorsteherin in Spielberg
Viola Lepp

Sehr geehrter Damen und Herren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

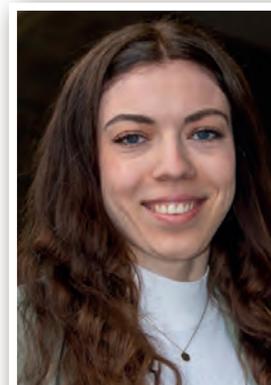
Die ehemalige Gemeinde **Hohenhaslach** hat sich am 01.01.1973 zusammen mit den übrigen Kirnbachtal-Gemeinden der Stadt Sachsenheim angeschlossen.

Unser Stadtteil Hohenhaslach liegt zentral am östlichen Stromberg. Für eine Ortschaft dieser Größe ist ein schönes Landschaftsbild die beste Visitenkarte. So gesehen hat Hohenhaslach erhebliche Vorzüge. Ein lohnendes Wanderziel sind die ausgedehnten Weinberge und die Wälder. Bekannt allerdings wurde Hohenhaslach durch seinen ausgezeichneten Trollinger, der schon vor Jahrhunderten in Klöstern und Fürstenhäuser Einzug gehalten hat.



Claudia Volk (Santina Unterweger ist nicht mit auf dem Foto) mit Bürgermeister

Doch wie hat alles begonnen? Für **Kleinsachsenheim** gab es bereits im Jahr 2021 ein Jubiläum, denn am 28. Oktober 1971 wurde der Vertrag über den Zusammenschluss von Groß- und Kleinsachsenheim vom damaligen Bürgermeister Karl-Heinz Lüth unterzeichnet. Bereits zwei Jahre später schlossen sich die Kirbachtalgemeinden Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach an und machten die Stadt Sachsenheim komplett. Durch den Zusammenschluss hat die Stadt Sachsenheim nicht nur an Fläche und neuen Bürgerinnen und Bürgern gewonnen, sondern zugleich an Vielfalt. Dies prägte auch das Motto des Jubiläumsfestes „Gemeinsam in Vielfalt“.



Santina Unterweger

Kleinsachsenheim hat sich seit dem Zusammenschluss gut entwickelt und bietet ruhige und attraktive Wohngebiete. Dabei hat der Stadtteil seinen historischen und charmanten Ortskern beibehalten, in dem die Bewohnerinnen und Bewohner beim alle zwei Jahre stattfindenden Klein-Höfle-Fest ihre Gärten und Höfe öffnen. Bald entsteht neuer und bezahlbarer Wohnraum im Neubaugebiet Birkenfeld.

50 Jahre nach dem Zusammenschluss sind die einst getrennten Stadtteile zur Gesamtstadt Sachsenheim zusammengewachsen. Daher freuen wir uns, dieses Jahr gemeinsam das große Jubiläum zur „Goldenen Hochzeit“ zu feiern.

Herzliche Grüße

Ihre Santina Unterweger
Stadtteilbeauftragte Kleinsachsenheim

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Mit dem Eingemeindungsvertrag von 1973 sind Häfnerhaslach, Ochsenbach, Spielberg, Hohenhaslach und Kleinsachsenheim Teil der Stadt Sachsenheim geworden.

Zu diesem 50-jährigen Jubiläum laden wir zu einer festlichen Reise in die Stadtteile ein.

Die Stadtteile wie **Häfnerhaslach**, das ich vertrete, haben alle ihre jahrhundertalte Geschichte. Dazu gehören die Bevölkerung, die örtlichen Besonderheiten und die Identität vor Ort. Jeder Stadtteil unterscheidet sich von den anderen und hat etwas Außergewöhnliches zu bieten.

Um die einzelnen Orte besser kennenzulernen und die Gemeinschaft zu stärken, laden wir Sie zu in der Festreihe mit Kultur, Spiel und Spaß für Groß und Klein auch nach Häfnerhaslach ein.

Wir sind bunt, lebendig und vielfältig. Gemeinsam können wir Vieles erreichen.

Sachsenheim mit seinen Teilorten ist ein guter Ort zum Leben und Arbeiten. Egal, ob man in Häfnerhaslach, Ochsenbach, Spielberg, Hohenhaslach, Kleinsachsenheim oder in der Kernstadt Großsachsenheim selbst wohnt.

Es grüßt Sie herzlich,
Claudia Volk
Ortsvorsteherin



Claudia Volk



Alfred Xander

Mit einer Einwohnerzahl von rund 2300 Einwohnern und einer ländlich geprägten Struktur, ist Hohenhaslach aufgrund der idealen Lage ein beliebter Wohnort für Arbeitnehmer geblieben. Auch die Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule tragen zur Attraktivität bei. Zudem haben wir ein reges Vereinsleben.

Unser Ort wird von vielen anderen Gemeinden unserer Größenordnung im Land beneidet. Bei uns in Hohenhaslach ist mit Ärzten, Bäckereien,

Banken, Friseuren, Gaststätten, Lebensmittelmarkt, Metzgerei, Wein- güttern wie auch mehreren Handwerksbetrieben vieles noch vorhanden.

Wenn auch nicht immer alle Wünsche des Ortschaftsrates erfüllt werden konnten, so wurde doch das meiste umgesetzt. Ideen haben wir aber noch viele. Die Vergangenheit hat uns gezeigt, dass Hohenhaslach im Verbund der insgesamt sechs Stadtteile nicht zu kurz gekommen ist.

Das macht Mut für die Zukunft.

Aus Anlass des 50-jährigen Jubiläums der Stadt Sachsenheim gab es im Juni ein gemeinsames Stadtteilstfest in und um die Hohenhaslacher Kelter, an dem sich Helferinnen und Helfer aller Vereine und Organisationen beteiligten.

Dafür bedanke ich mich ganz herzlich.

Alfred Xander
Ortsvorsteher

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Sachsenheim,

50 Jahre Stadt Sachsenheim – Wir freuen uns darauf, dieses große Jubiläum mit allen Sachsenheimerinnen und Sachsenheimern sowie mit Gästen aus nah und fern zu feiern.



Das Kibannele zwischen Ochsenbach und Kirbachhof.

VERANSTALTUNGEN

14. bis 16.7.23

„Sommer am Schloss“
(Bund der Selbstständigen)

16.7.23

Jubiläumsfestakt Großsachsenheim

22./23.7.23

Ochsenbach Dorfplatzfest
(Musikverein Ochsenbach)

MAYER
Garten und Landschaftsbau GmbH

Siemensstr.13 Tel. 07147 / 4819
74343 Sachsenheim info@mayer-galabau.com

AQUASPORT
Ulfers

Trainiere im Wasser - Sei fit an Land

www.aquasport.de

BÄDER ■ HEIZUNGEN
und mehr!

EHRET + SCHAUZ GmbH
Zuverlässigkeit hat einen Namen

Sanitär • Heizung • Bauflaschnerei • Kundendienst
Bergstr. 4 • 74343 Sachsenheim • Tel. 0 71 47 / 89 49 • Fax 89 97

www.ehretundschauz.de

KURZ
BAUERNHOF

WWW.KURZ-HOF.DE

TÄGLICH FRISCHE PRODUKTE
IM HOFLADEN:
Mittwoch bis Samstag
8.00 bis 15.00 Uhr
Mit 24/7 Service
am Frische-Automaten
Oder besuchen Sie uns auf
dem Wochenmarkt!

BAUERNHOF KURZ Rechentshofer Straße 24 · D-74343 · Sa.,-Hohenhaslach
Telefon 07147 9646-0 · Telefon Hofladen 07147 9646-36 · buero@kurz-hof.de

MS Heizungstechnik

Solaranlagen - Photovoltaik - Heizung & Sanitär

Von der Beratung über die Planung bis hin zur Ausführung und stetiger Betreuung, sind wir Ihr kompetenter Partner im Bereich der Haustechnik.



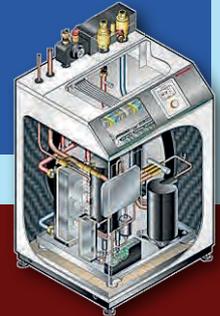
Zu unseren Auftraggebern zählen private und gewerbliche Kunden sowie gemeinnützige Einrichtungen der Stadt Sachsenheim.

Unser Spezialgebiet: Innovative Heizanlagen und moderne Wohlfühlbäder.

Der Wandel der heutigen Zeit verlangt eine bewusste Umstellung unserer bisherigen Lebensweise. Insbesondere die Rohstoffknappheit in Bezug auf Öl und Gas und die ohnehin damit verbundene Umweltbelastung zwingt uns regelrecht zu einer anderen Denkweise.

Im Bereich Heizungsneubau und -umbau haben wir uns auf regenerative Energien spezialisiert.

Unser baden-württembergischer Heizungslieferant, die Firma Weishaupt, ist seit 18 Jahren unser treuer Begleiter und unterstützt uns mit moderner und effizienter Heiztechnik.



Wir bedanken uns bei all unseren Kunden für Ihre langjährige Treue und für die vertrauensvolle gute Zusammenarbeit auch, dass Sie uns immer den Glauben an das Weitermachen und das Vertrauen geschenkt haben!

Ohne Ihre Unterstützung wäre es nicht möglich, dass die Firma MS-Heizungstechnik seit nunmehr 18 Jahren besteht. Nochmals vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Zukunftsorientiert steht die Firma MS-Heizungstechnik weiterhin als vertrauenswürdiger und qualifizierter Partner, Berater und Begleiter für moderne erneuerbare Energie, Solar-Wärmepumpen-Pellet-Anlagen sowie auch für alle Modernisierung, Wartung und im Bereich Kundendienst zur Verfügung!

**Siemensstraße 23/1 · Sachsenheim · 07147 – 27 55 75
info@ms-heizung.de · ms-heizung.de**



Der Abschluss für alle Baumaßnahmen ist für 2030 geplant.

Foto: Martin Kalb

Großprojekt Kirbachschule soll im nächsten Jahr starten

Zwischen Weinbergen und Obstwiesen liegt idyllisch die Kirbachschule in Hohenhaslach. Die Grund- und Werkrealschule soll in den nächsten Jahren saniert und erweitert werden. Die Baukosten werden derzeit auf 20 Millionen Euro geschätzt. Damit ist das Projekt das größte, das die Stadt Sachsenheim bis jetzt in Angriff nimmt.

Ab dem Schuljahr 2026/2027 hat jedes Kind, das eingeschult wird, einen Anspruch auf einen Ganztagsplatz während der Grundschulzeit. Dieser Rechtsanspruch bezieht sich auf ein schultägliches Angebot von acht Stunden an allen fünf Werktagen und eine Ferienbetreuung.

Das Raumangebot in der Kirbachschule ist für eine Ganztagesbetreuung zur Zeit nicht ausreichend. Um den Rechtsanspruch, der stufenweise ab dem Schuljahr 2026/2027 eingeführt werden soll, erfüllen zu können, müssen in der Kirbachschule die räumlichen Voraussetzungen dafür geschaffen werden.

Ein Bauprojektmanagement-Team hat in einer bisherigen Bestandsanalyse unter anderem die Statik des Altbaus und die Erweiterung der Kirbachschule und Kirbachtalhalle analysiert, um eine mögliche Aufstockung dieser Gebäude zu untersuchen. Dabei wurden Artenschutz,

Grundwasserverhältnisse, eventuell bestehende Vorgaben des Bauplanungsrechts mitberücksichtigt. So möchte man eine hohe Termin- und Kostensicherheit gewährleisten können.

Nach Beschluss des Gemeinderats von Sachsenheim soll die Verfahrens- und Wettbewerbsbetreuung an Kohler Grohe Architekten vergeben werden. Aus jeder Fraktion im Gemeinderat wird jeweils eine Person als Vertreter in einer Projektlenkungsgruppe teilnehmen.

Die Dimensionen des Projekts sind jetzt schon beeindruckend. Je Bauabschnitt werden 40 bis 55 verschiedene Bauaufträge notwendig, zusammen mit denen der Planer, Berater und Gutachter werden vermutlich über 150 weitere Verträge abgeschlossen. Dafür braucht es eine zentrale Vergabestelle.

Der Baubeschluss soll voraussichtlich Ende 2024 erfolgen. Als Bauzeit sind 73 Wochen eingeplant. Bis Ende 2026 soll demnach der erste Bauabschnitt in Betrieb genommen werden. Bauende für alle Sanierungs- und Erweiterungsmaßnahmen an der Kirbachschule ist für 2030 geplant.

bz

Spahrbau

- **Hoch- und Tiefbau**
- **Industrie- und Wohnungsbau**
- **An- und Umbauten**

Spahr-Bau GmbH

Industriestraße 6 · 74343 Sachsenheim

Telefon (0 71 47) 27 50-0 · Fax 27 50-22

Internet www.spahr-bau.de · E-mail info@spahrbau.de

**Wir gratulieren
zum
50 jährigen
Jubiläum
der Gesamtstadt
Sachsenheim
recht herzlich!**



Glaswerkstätten Neumann



METALLBAU

- Wintergärten
- Haustüren
- Glasfassaden
- Aluminiumfenster
- Brandschutzelemente

**WIR REALISIEREN MIT GLAS
GANZGLASELEMENTE**

GLAS: • DUSCHEN • VORDÄCHER • TÜREN • ANLAGEN
• SCHIEBETÜREN • TRENNWÄNDE

KUNSTGLASEREI

- Blei- und Messingverglasung
- Sandstrahl-Mattierungen
- Glasmalerei

Aischbachstraße 8 · 74343 Sachsenheim-Hohenhaslach
Telefon 0 71 47 / 9 21 90-0 · Fax 0 71 47 / 9 21 90-90

www.neumann-glas.de



50 Jahre Zusammenschluss Stadt Sachsenheim

Am 7. März 1968 hat der Landtag von Baden-Württemberg das Gesetz zur Stärkung der Verwaltungskraft kleiner Gemeinden verabschiedet. Ziel dieser Gebietsreform war, auf kommunaler Ebene größere und effizientere Einheiten zu bilden. Durch Zusammenschlüsse und Eingemeindungen sollten aus 3379 Gemeinden letztendlich 1111 Gemeinden mit mindestens 8000 Einwohnern auf Landesebene entstehen.



Die vier Bürgermeister bei der Vertragsunterzeichnung am 22. März 1972 in der Mehrzweckhalle (von links): Bürgermeister Helmut Hartstern (Hohenhaslach), Karl-Heinz Lüth (Sachsenheim), Horst Bildmann (Häfnerhaslach) und Erwin Schenk (Ochsenbach/Spielberg).

1967 hatte Großsachsenheim 5650 Einwohner, Kleinsachsenheim 2173. Damit erfüllten beide Kommunen mit zusammen 7823 Einwohnern bereits 1967 beinahe die Anforderungen für einen Zusammenschluss. Am 31. Juli 1969 trafen sich die Gemeinderäte von Großsachsenheim und Kleinsachsenheim zu einer Sitzung und gaben einen gemeinsamen Flächennutzungsplan in Auftrag. Paul Roller, seit 1948 Großsachsenheimer Bürgermeister, bemerkte, dass man bei der Gelegenheit auch die Frage eines Zusammenschlusses zwischen Groß- und Kleinsachsenheim erörtern könne. Letztendlich wurde bei dieser Sitzung die Vereinbarung über die Bildung der Stadt Sachsenheim gutgeheißen, aber nicht beschlossen. Die Bürgerbefragung am 12. Juli 1970 sollte den Ausschlag geben, lautete das Ergebnis dieser Sitzung.

Bürgerbefragung in Groß- und Kleinsachsenheim

Am 12. Juli 1970 stimmten die Großsachsenheimer und Kleinsachsenheimer bei einer Bürgerbefragung über den Zusammenschluss zur Stadt Sachsenheim ab. Die Großsachsenheimer waren mit 90,7 Prozent

dafür. Die Kleinsachsenheimer lehnten mit 59 Prozent den Zusammenschluss zunächst ab. Der Großsachsenheimer Bürgermeister Paul Roller ging Anfang 1971 in den Ruhestand. Karl-Heinz Lüth wurde im zweiten Wahlgang neuer Großsachsenheimer Bürgermeister. Nach der damaligen Zielplanung der Landesregierung würden Groß- und Kleinsachsenheim einen Verwaltungsraum bilden. Auch die anstehenden Aufgaben in beiden Kommunen schienen es zwischenzeitlich mehr als vernünftig erscheinen, einen Zusammenschluss auch auf Kleinsachsenheimer Seite anzustreben. Dass Lüth seit fünf Jahren Kleinsachsenheimer Bürgermeister, nun auch in Großsachsenheim Bürgermeister war, führte wesentlich dazu bei, dass der Widerstand in der Einwohnerschaft und im Kleinsachsenheimer Gemeinderat allmählich aufgegeben wurde.

Historische Sitzung der Gemeinderäte

Am 21. September 1971 gab es eine historische gemeinsame Sitzung der beiden Gemeinderäte. Der einzige Tagesordnungspunkt war der Zusammenschluss von Groß- und Kleinsachsenheim. Einstimmig sprachen sich beide Gemeinderäte für eine Eingliederung der Gemeinde Kleinsachsenheim in eine neue Stadt Sachsenheim. Die Eingliederung sollte bereits zum 1. Januar 1972 erfolgen. Beide Gremien einigten sich zudem für eine Eingliederung ohne erneute Bürgermeisterwahl.

Von 1595 Wahlberechtigten gingen 850 an die Wahlurne. Davon stimmten nun 88,2 Prozent für den Zusammenschluss. Damit war der Weg zur Einheitsgemeinde frei. Bereits am 28. Oktober 1971 wurde von beiden Gemeinderäten die Vereinbarung über den Zusammenschluss unterzeichnet. Der Zusammenschluss sei ein Gebot der Stunde gewesen, so Lüth bei der Vertragsunterzeichnung. Die Vereinbarung trat am 1. Dezember 1971 in Kraft. Unter dem Motto „Im Zusammenschluss liegt der Fortschritt“ feierten die Sachsenheimer am 14. und 15. Juli 1972 in Kleinsachsenheim ein Eingliederungsfest.

Eingliederung der Teilorte

Seit dem 1. Dezember 1971 gab es nun die Stadt Sachsenheim mit den Stadtteilen Großsachsenheim und Kleinsachsenheim. Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach waren bis dahin immer noch eigenständige Gemeinden. Am 18. Februar 1972 wurde im Rosen-Saal in Hohenhaslach eine richtungsweisende Bürgerversammlung abgehalten und der Entwurf einer Vereinbarung über eine mögliche Eingliederung der Gemeinde Hohenhaslach in die Stadt Sachsenheim diskutiert. Der Hohenhaslachener Bürgermeister Helmut Hartstern erläuterte, dass vom Innenministerium geplant war, im Mettertal und



In einer gemeinsamen Sitzung stimmten die Großsachsenheimer und Kleinsachsenheimer Gemeinderäte am 21. September 1971 einer Vereinbarung über eine Eingliederung zu.



Am 28. Oktober 1971 wurde der Vertrag über den Zusammenschluss von Großsachsenheim und Kleinsachsenheim von Bürgermeister Karl-Heinz Lüth unterzeichnet.

im Kirbachtal jeweils eine Einheitsgemeinde zu bilden. Eine Einheitsgemeinde Kirbachtal hätte jedoch nur rund 3500 Einwohner gehabt und wäre demnach nicht lebensfähig gewesen. Das Innenministerium hegte deshalb, so Hartstern, Pläne die Einheitsgemeinden Mettertal und Kirbachtal über einen Verflechtungsbereich dem Mittelzentrum Vaihingen/Enz zuzuordnen. Diese Regelung habe das Innenministerium in Stuttgart unter allen Umständen verwirklichen wollen und deshalb den Kirbachtalgemeinden untersagt, Verbindung in Richtung Sachsenheim – Bietigheim aufzunehmen. Dagegen hätten alle Gemeinderäte und Bürgermeister des Kirbachtals schärfstens protestiert, mit Erfolg. Bei einer Besprechung im Innenministerium sicherte man den Kirbachtalgemeinden zu, dass sie mit Sachsenheim Verhandlungen aufnehmen könnten.

Die Verwaltung und der Gemeinderat nahmen Kontakt zu Vaihingen und Sachsenheim auf. Die Stadt Vaihingen wünschte, man möge doch beim Verflechtungsbereich Vaihingen verbleiben. Hartstern betonte, dass die Stadt Sachsenheim in Bezug auf die Gemeindereform zu keiner Zeit an die Gemeinde Hohenhaslach herangetreten sei. Mit Blick auf die damals bevorstehende Kreisreform, bei der der Landkreis Vaihingen aufgelöst wurde, kam man in Hohenhaslach zu der Überzeugung, dass Sachsenheim günstiger liege. Zumal dort der für Hohenhaslach zuständige Bahnhof sei und über 90 Prozent aller Arbeitnehmer ihren Weg zur Arbeitsstätte nach Sachsenheim oder darüber hinaus an einen anderen Ort nehmen würden.

Der Sachsenheimer Bürgermeister Karl-Heinz Lüth betonte, dass er nicht hier sei, um einzufangen, oder die Hohenhaslacher in etwas hineinlotsen wolle, was man später vielleicht bereuen werde. Lüth verwies auf die vielen Verbindungen von Sachsenheim zum Kirbachtal, wie beispielsweise die gemeinsame Weinberglage, Wasserversorgung und die geplante Realschule, in die auch Schüler aus Hohenhaslach aufgenommen würden. Der Bestand der Hauptschule sei bei einem Zusammenschluss garantiert. Die Zuordnung zum Mittelzentrum Bietigheim war ebenso wie die Einrichtung eines Linienverkehrs zwischen Sachsenheim und Hohenhaslach ein zentrales Anliegen der Hohenhaslacher.

Ein neuer Abschnitt für die Stadt Sachsenheim

Am 27. Februar 1972 waren 2220 wahlberechtigte Bürger der Kirbachtalgemeinden Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach aufgerufen, über das weitere Schicksal ihrer Gemeinden abzustimmen. In Hohenhaslach stimmten 90,5 Prozent für Sachsenheim. In Ochsenbach votierten 87,64 Prozent für Sachsenheim. 90,79 Prozent der Spielberger stimmten ebenfalls für Sachsenheim. Insgesamt waren



Nachdem bei der ersten Abstimmung 59 Prozent der Kleinsachsenheimer zunächst den Zusammenschluss mit Großsachsenheim ablehnten, nagelten vom Ergebnis enttäuschte Großsachsenheimer in der Nacht vom 13. Juli 1970 die kurz zuvor eingeweihte Bahnunterführung zu.

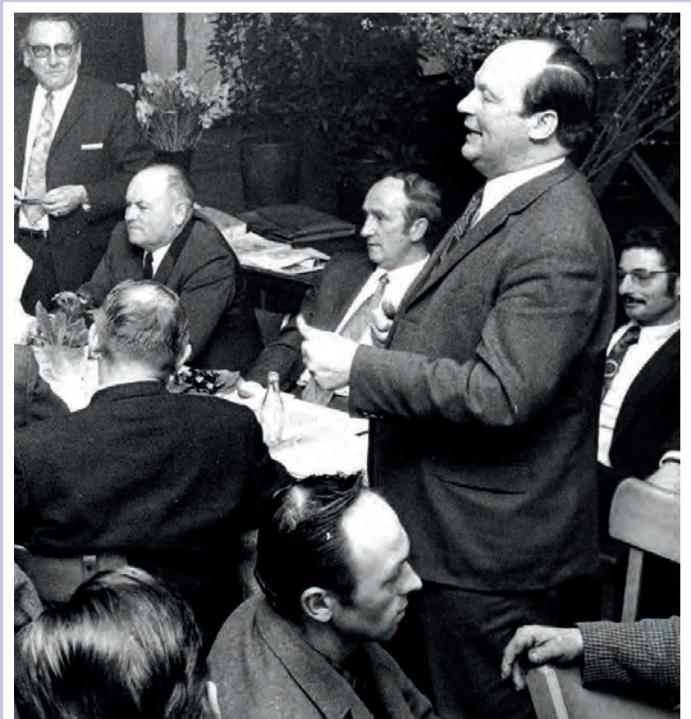
90,07 Prozent für die Eingemeindung nach Sachsenheim. Ein überwältigendes Votum für die Stadt Sachsenheim.

Am 22. März 1972, wurde in der Kleinsachsenheimer Mehrzweckhalle der Eingliederungsvertrag zwischen der Stadt Sachsenheim und den Kirbachtalgemeinden feierlich unterzeichnet. Bürgermeister Karl-Heinz Lüth begrüßte die Bürgermeister Helmut Hartstern aus Hohenhaslach, Erwin Schenk aus Ochsenbach und Horst Bildmann aus Häfnerhaslach mit ihren Gemeinderäten. Lüth sagte, er hoffe sich für die Zukunft eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der gesamten Bürgerschaft der künftigen großen Stadt Sachsenheim mit ihren 13 000 Einwohnern. Alle würden in die Zukunft große Hoffnungen setzen. Er wünsche sich, „dass eines Tages alle Bürger der Stadt Sachsenheim sagen: Der Vertrag vom 22. März 1972 war richtig“. Am 1. Januar 1973 veranstaltete die Stadt Sachsenheim in der Turnhalle der Burgfeldschule in Großsachsenheim eine Eingliederungsfeier. Lüth betonte bei dieser Veranstaltung, dass mit dem 1. Januar 1973 für alle Stadtteile der Stadt Sachsenheim ein neuer Abschnitt beginne.

Martin Hein



In der Kleinsachsenheimer Mehrzweckhalle wurde am 22. März 1972 der Eingliederungsvertrag feierlich unterzeichnet.



Bürgermeister Karl-Heinz Lüth spricht bei der Bürgerversammlung im Februar 1972 in Hohenhaslach.



Mr & Mrs
SCHMID

AESTHETIC SPORT & BEAUTY LOUNGE



Anfragen per
WhatsApp möglich



Homepage
www.mrsschmid-lounge.de

Ochsenbacher Str. 22 - 74343 Sachsenheim
Tel.: 0176 2605 2621 - [mrrschmid.lounge](https://www.instagram.com/mrsschmid.lounge)

<http://mrrschmid-lounge.de>

DIENSTLEISTUNGEN

- Wimpern- Browlifting
- Gesichtsbehandlungen
- BB-Glow
- Microneedling
- Aquafacial
- Fruchtsäure Behandlungen
- Massagen
- Personal Training
- Ernährungsberatung
- Stoffwechsel Kuren

ElektroWeiß

e-masters

Glückwünsche zum 50 Jährigen!

**Elektroinstallationen,
Elektroheizungen**

Industrieanlagen

**Elektrogeräte, Reparaturen,
Kundendienst**

TV-, SAT- und Telefonanlagen

Dorfstraße 32/1 · 74343 Sachsenheim-Ochsenbach
Telefon 0 70 46 / 29 44 · Fax: 0 70 46 / 71 30
info@elektro-weiss-ochsenbach.de
www.elektro-weiss-ochsenbach.de

*Zum
50 jährigen Jubiläum
der Gesamtstadt
Sachsenheim gratulieren
wir recht herzlich!*

Tierarztpraxis

Dr. Katja Ade-Kappelmann



Industriestraße 22
74343 Sachsenheim
Tel. (0 71 47) 22 02 60
Fax (0 71 47) 27 18 69

Sprechzeiten:

Montag – Freitag 11-12 Uhr und 17-19 Uhr.
Donnerstag Nachmittag geschlossen.
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Kästner Beautynails Fachfußpflege- und Nagelstudio

Nicole Kästner
geprüfte Fachfußpflegerin
zertifizierte Nageldesignerin

Kirlesstrasse 10
74343 Sachsenheim
(Häfnerhaslach)

Tel.: 015228101077

www.kaestnerbeautynails.de

Ich biete an:

- Neumodellage
- Auffüllen (auch von Fremdstudios)
- Nagelbeisserbehandlung
- Naturnagelverstärkung
- Maniküre (auf Wunsch mit Shellac)
- Fachfußpflege
- Fachfußpflege + Shellac
- Mobile Fachfußpflege



Sachsenheim damals

WIR VON HIER
...gratulieren zum Jubiläum!



Getränke Pool **KAHLE**

GETRÄNKE FÜR ALLE

**Familienunternehmen –
seit 1984**

Getränke Pool Kahle GmbH - Bertha-Benz-Straße 3 - 74343 Sachsenheim
Telefon (0 71 47) 82 02 | www.getraenke-kahle.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr und Sa 8.00 - 15.00 Uhr

Für „Sachsenheimer Zeitung“ gestimmt

Vor fast 50 Jahren erschien die erste Ausgabe — Vereinheitlichung des Ortsrechts

Sachsenheim (ba). Die jüngste öffentliche Gemeinderatssitzung, zu welcher sich auch mehrere Zuhörer eingefunden hatten, fand im Musiksaal der Burgfeldschule im Stadtteil Großsachsenheim statt. Die umfangreiche Tagesordnung reichte von der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung und der Einbeziehung des Kirnbachals in verschiedene Satzungen über die Frage der Aufstellung eines Bebauungsplans in der verlängerten Bernaltstraße bis zur Verabschiedung eines Statuts für besondere Ehrungen. Die interessant verlaufene Sitzung war geprägt von reger Diskussion verschiedener Standpunkte und dem Versuch, die anstehenden Probleme sachlich und gründlich zu klären. Der Öffentlichkeit wird als Folge eines der Beschlüsse besonders die Tatsache ins Auge fallen, daß es in diesen Tagen wieder eine „Sachsenheimer Zeitung“ geben wird, welche nach längerer Pause die Nachfolge der früheren „Großsachsenheimer Zeitung“ antritt, deren erste Nummer am 1. Oktober 1924, also vor fast einem halben Jahrhundert, erschien.

Die im Verwaltungsausschuß vorbereitete Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung mußte auf Grund der Gemeindeordnung erlassen werden, da Gemeinden mit mehr als 10 000 Einwohnern ihre Satzungen usw. im vollen Wortlaut in einem eigenen Amtsblatt oder in einer bestimmten Tageszeitung veröffentlichen müssen.

die zudem umfassend über das Kirnbachtal berichten. Auch ökonomische Gründe sprächen dafür. Alle Presseorgane sollten mit dem guten Informationsmaterial versorgt werden und niemand habe einen Informationsnachteil. Bei einer Enthaltung stimmte der Rat dem Antrag zu.

senbach und Häfnerhaslach werden mit sofortiger Wirkung geschlossen. Diese Plätze stehen jedoch ab sofort für die Ablagerung von Erdaushub, Bauschutt und Abbruchmaterial zur Verfügung.

Für die Benützung werden folgende Gebühren erhoben: Kombiwagen, landwirtschaftliche Fahrzeuge u. ä. drei DM, LKW bis acht Tonnen acht DM und LKW über acht Tonnen zwölf DM, jeweils pro Fuhr. Die Benützung ist rechtzeitig anzumelden.

Zu einer längeren Diskussion kam es über die Müllabfuhr, die nunmehr für alle Stadtteile vom Zweckverband „Neckar-Enz“ über Zaisersweiher abgewickelt wird. Es wird einmal in der Woche Hausmüll und einmal im Monat Grobmüll abgefahren.

auf 13 DM, und man habe geglaubt, daß nach der Eingliederung die Dinge eher besser würden. Für kinderreiche Familien solle ein Höchstbetrag festgesetzt werden. Auch brüchigen Kleinkinder nur bis zum Alter von zwei Jahren mehr Müll.

Dazu erklärte der Bürgermeister, daß die Voraussetzungen für diese Rechnung falsch seien, denn man dürfe nicht den früheren Tarif, sondern müsse den Tarif ab 1. Januar zugrunde legen. Wäre nämlich Hohenhaslach zum Verband „Mittlere Enz“ gekommen, hätten die Einwohner wegen des Raumtarifs mehr bezahlen müssen. Außerdem gelte auch hier das Veranlasserprinzip sowie der Grundsatz echte Beiträge für echte Leistungen.

Stadtrat Xander ergänzte dazu, daß man doch die Möglichkeit des Nachlassens habe, was zwar etwas kompliziert sei, aber die echten Problemfälle eingrenze. Stadträtin Pfau sagte, daß die Erklärungen

Radfahrer angefahren

Bietigheim. Gegen 16.50 Uhr fuhr am Donnerstag ein 13jähriger Schüler mit seinem Fahrrad von der Buchstraße auf die Kreuzung Marbacher Straße ein. Beim Abbiegen nach links stieß er mit einem Personenauto zusammen, das ihn zu diesem Zeitpunkt überholen wollte. Der Junge stürzte auf die Fahrbahn, wurde verletzt und mußte zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Der Sachschaden beträgt 250 DM.

Unfall in der Kurve

Bietigheim. Von Tamm fuhr am Donnerstagmorgen ein Personenauto in Richtung Bietigheim. In der Rechtskurve kurz vor Bietigheim geriet das Fahrzeug nach links und stieß mit einem entgegenkommenden PKW zusammen. Dabei wurde eine Person verletzt. Der Sachschaden beträgt 1000 DM.

SACHSENHEIMER ZEITUNG

Süddeutsche Heimatzeitung
Ausgabe der Bietigheimer Zeitung,
Bönnigheimer Zeitung

Amtsblatt der Stadt Sachsenheim mit den Stadtteilen Groß- und Kleinsachsenheim, Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg, Häfnerhaslach

ENZ- UND METTER - BOTE — BIETIGHEIMER TAGBLATT

Montag, 5. Februar 1973

„Kanzlerkandidat erst 1975 bestimmen“

Filbinger bringt Stoltenberg für CDU-Vorsitz ins Gespräch

Wahl in wesentlichen Fragen unterschiedlicher Meinung



Schiller auf Erhards Geburtstagsfeier

Allbundeskanzler Erhard (rechts) feierte gestern in Bonn seinen 76. Geburtstag. Prominente Gratulanten waren Ex-Superminister Schiller (links) und seine Frau Edda. Schiller und Erhard hatten insbesondere im vergangenen Wahlkampf viele gemeinsame Auffassungen entdeckt.

Ein neuer Schritt für die Einwohner von Sachsenheim!

Durch die Kreisreform gehören nun auch die Stadtteile Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach zur Stadt Sachsenheim und gemeinsam teilen die Einwohner das Schicksal ihrer Stadt. Auch durch persönliche Verbundenheit soll die neue Stadt die Gemeinschaft festigen.

Wir haben als Verlag und Redaktion am 29. Dezember 1972 eine Sonderbeilage herausgegeben. Um der besonderen Berichterstattung für alle Städte und Gemeinden sichtbaren Ausdruck zu geben, werden wir für das Stadtgebiet Sachsenheim ab kommenden Montag, 5. Februar 1973, wieder die

„Sachsenheimer Zeitung“

herausbringen. Hierin werden die Leser auch alle amtlichen Bekanntmachungen finden, nachdem der Gemeinderat gestern abend beschlossen hat, unsere Zeitung zum amtlichen Bekanntmachungsorgan zu wählen. Die hinzugekommenen Stadtteile werden wir im Titel mit der Ausgabe „Amtsblatt für die Stadt Sachsenheim mit den Ortsteilen Kleinsachsenheim, Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach“ würdigen. Wenn Sie also ab Montag Ihre gewohnte „Bietigheimer Zeitung“ unter dem neuen Titel „Sachsenheimer Zeitung“ erhalten, so tragen auch wir zu einer Entwicklung bei, die als konsequente Fortsetzung zur Bildung größerer Städteinheiten betrachtet werden darf.

Verlag und Redaktion der „Bietigheimer Zeitung“

Steuern sollen noch in n. Jahr erhöht werden

Konjunkturzuschlag — „Große Steuerreform“ 1977

In welchem Ausmaß und welche Steuern angehoben werden sollen, ist jedoch noch offen. In Bonn wurde jedoch auf die bereits in der vergangenen Woche bekanntgewordenen Überlegungen Schmidts hingewiesen, die Mineralölsteuer zum 1. Juli zu erhöhen.

Zu einem Konjunkturzuschlag auf die Lohn-, Einkommen- und Körperschaftsteuer sagte Schmidt, angesichts der „nicht unvernünftigen Tarifabschlüsse in diesem Jahr“ müßte er erhebliche Bedenken überwinden, dieses Instrument 1973 anzuwenden. Einnahmeverbesserungen will Schmidt auch über Subventionskürzungen erreichen.

Die Reform der Kraftfahrzeugsteuer soll schon in nächster Zeit angepackt werden. Sie wird voraussichtlich in zwei bis höchstens vier Klassen erhoben und für die meisten Wagen weniger als 200 Mark im Jahr betragen. Der Vorschlag der Bundesländer, einen Einheitssatz von 168 Mark zu erheben, lehnt Schmidt „aus Gründen der Gerechtigkeit“ ab.

heute

Ein Dreigespann

Ministerpräsident Filbinger hat am Wochenende die Katze aus dem Sack gelassen. Der Stuttgarter Regierungschef, der 1971 noch Rainer Barzel den Vorzug vor Helmut Kohl als CDU-Vorsitzender gab, ist von dem derzeitigen Parteivorsitzenden abgerückt. Vorsichtig deutete Filbinger an, daß ihm sein schleswig-holsteinischer Amtskollege Stoltenberg am geeignetsten scheint, die CDU aus der Talsohle herauszuführen. Zwar hat Stoltenberg bereits klar abgewinkt, im Herbst für den Parteivorsitz zu kandidieren, aber als Kanzlerkandidat stünde er 1975, wenn seine Amtszeit in Kiel ausläuft, durchaus zur Disposition.

Wie es derzeit aussieht, ist nach seinem schwachen Auftritt bei der Debatte über die Regierungserklärung noch mehr von dem ohnehin schwachen Image von Rainer Barzel abgebrockelt. In weiten Teilen seiner Partei traut man es dem derzeitigen CDU-Vorsitzenden vor allem auch nicht zu, die Union wieder programmatisch auf Vordermann zu bringen. Die Stimmen, die den rheinland-pfälzischen Ministerpräsidenten favorisieren, CDU-Vorsitzenden, häufen sich in letzter Zeit, vor allem deshalb, weil man von ihm ein programmatisches Konzept erwartet. In der Öffentlichkeit steht Barzel als Mann des

Jeder dritte Haushalt

77 verwirklichen lassen.



Jahre Sachsenheim



Hohenhaslach



Häfnerhaslach



Kleinsachsenheim



Ochsenschach



Spielberg



Großsachsenheim

Sachsenheim und Valréas: Eine Partnerschaft unter Freunden



Vom Tour Ripert hat man einen wunderbaren Blick auf Valréas mit der Kirche Notre Dame de Nazareth, auf das Département Vaucluse und die Enclave des Papes. Fotos: Stadt Sachsenheim

Durch die Brieffreundschaft von Christiane Hähnle aus Sachsenheim mit France Vanel in Valréas bestanden „im Kleinen“ schon längere Zeit Kontakte zwischen den Städten.

Als die Verwaltung und der Gemeinderat eine französische Partnerstadt suchten, wurde diese private Verbindung offiziell aufgegriffen. Am 25. Juni und 10. September 1994 wurden die Partnerschaftsurkunden, erst in Valréas und danach in Sachsenheim, feierlich unterzeichnet.

Patrick Adrien, Bürgermeister von Valréas, erinnert sich: „Im Jahr 1994 zeigte die Städtepartnerschaft zwischen Valréas und Sachsenheim unseren Willen, die Städte näher zu verbinden. Fast 30 Jahre später können wir gegenseitig bezeugen, dass es uns gelungen ist, eben diese Verbindungen aufzubauen. Dabei handelt es sich um mehr als eine einfache „Freundschaft“, es wurde nämlich eine länderübergreifende, aufrichtige und echte Verbindung hergestellt.“

Wir Bürgermeister der beiden Städte freuen uns immer wieder aufs Neue, die besonderen Momente zu teilen, die unsere jeweiligen Städte und ihre Einwohnerinnen und Einwohner miteinander erleben dürfen.

Daher freue ich mich, dass die Städtepartnerschaft das Zeichen unserer gemeinsamen europäischen Identität ist, und dass sie den Austausch unserer Traditionen, unserer Geschichte, unseres Zusammenwirkens, unserer Entwicklung und unserer gemeinsamen Zukunft fördert.

Über die Landesgrenzen hinweg ermöglichen uns die brüderlichen Verbindungen, die seitdem unsere beiden Städte vereinen, das regelmäßige Zusammenkommen und die gegenseitige Förderung des Austausches. Vor allem erinnern sie uns daran, dass die Völkerverständigung unser gemeinsames Schicksal ist.

Deshalb sind die Einwohner von Valréas und ich persönlich mit den besten Wünschen bei Ihnen, wenn Sie die Goldene Hochzeit von Sachsenheim feiern. Die Vereinigung war eine visionäre Idee von Bürgermeister Karl-Heinz Lüth, der vor 50 Jahren die Kommunalgemeinschaften voraussah, wie wir sie heute auch in Frankreich kennen.

Somit sind wir vereint und in brüderlicher Gemeinschaft mit ganzem Herzen bei Ihnen und bei Ihren Festlichkeiten zu diesem freudigen Ereignis. Wir teilen den festlichen Geist, dem fünf Jahrzehnte Zusammenleben vorangehen.“



Die Tanzgruppe der Contadines pflegt die provenzalische Kultur in Valréas. Mit ihren farbenfrohen Trachten fehlen sie bei keinem Fest.

*Herzlichen Glückwunsch zum 50jährigen
Jubiläum der Stadt Sachsenheim.*



Otto Currie · Bissinger Str. 29
74343 Sachsenheim
Telefon (0 71 47) 63 12 · Fax 57 21
www.gaertnerei-currle.de

Besuchen Sie unsere Onlineshop's
www.kraeuter-laedle.de +
www.gaertnerei-currle.de

Unser nächster
Kräutervortrag
ist am
4. August 2023

10.000 JEANS AM LAGER
Ihr Jeansprofi in der Region

BUCK
HOUSE OF JEANS

**GEHEIM-TIPP
Sachsenheim**

GEÖFFNET:
DONNERSTAG · FREITAG · SAMSTAG

Do. und Fr., 9.00-12.30 Uhr
und 14.30-18.00 Uhr
Sa., 9.00-13.30 Uhr

**Verkaufsoffener Sonntag
am 16.07.2023**

Sa., 15. + So. 16.07. jeweils
20% Rabatt!

Öffnungszeiten:
Samstag 9.00-14.00 Uhr
Sonntag 13.00-18.00 Uhr

Internetshop
www.jeans-shopping24.de

Goethestraße 24 · 74343 Sachsenheim · Telefon 07147 / 81 31
info@jeans-shopping24.de

Buck
HOUSE OF JEANS



CNC - Präzisionsteilefertigung
Formenbau
Prototypenspritzformen
Konstruktion
3D-Koordinatenmessen
Kunststofftechnik
"Easy-Tag" Kennzeichnungssystem

**ELLWEIN
& SZEIBERT** GmbH

www.ellwein-szeibert.de

Denk an Dich!

Barbara Luciani Premium Kosmetik

Mit mehr als 15 Jahren
Erfahrung sind wir Ihre
Experten für eine
gesunde und attraktive
Haut von Kopf bis Fuß

www.denk-an-dich-sachsenheim.de
Hauptstraße 28 * 07147 / 276 2550

ATHINA
HAIRLOUNGE

*Glückwunsch zum
50jährigen Jubiläum*

Athina Alexaki-Christou
Oleanderweg 1 · 74343 Sachsenheim · Tel.: 0 71 47 / 7 08 19 96

PAUL MITCHELL
OLAPLEX.

Gratulation zum 50er

Seit fast 50 Jahren sind auch wir mit dabei!
Ihr Partner für CNC-gedrehte Kunststoffteile und Dichtungen.
Es begrüßt Ihr Gattola-TEAM

CNC-Dreher gesucht

Gattola
Kunststofftechnik

Gattola GmbH Tel. 0 71 47 - 274 11 68
Kunststofftechnik Fax 0 71 47 - 272 32 8
Industriestraße 5 www.gattola-kunststofftechnik.de

**ELEKTRO
MÜLLER** GmbH

Rechenschöfer Straße 10, 74343 Sachsenheim - Hohenhaslach

- Antennenbau
- Planung
- LED-Beleuchtung
- Gebäudetechnik
- Elektro Installation

*Herzlichen Glückwunsch
zum Jubiläum!*

www.elektro-mueller-sachsenheim.de

0151 15263584

der Friseur
Isabell Kusterer

Ihr Meisterbetrieb mit mehrhaariger Erfahrung

*Herzlichen Glückwunsch
zum 50. Jährigen!*

Lammstraße 2 · 74343 Sachsenheim
Tel. 0 71 47 / 27 44 50

Wir freuen uns auf Sie!
Isabell Kusterer und Team

Ein Stadtgebiet „wie eine Banane“ ...

Die Stadt Sachsenheim ist etwa 20 Kilometer lang und höchstens fünf Kilometer breit. Wie kann sich da von Großsachsenheim bis Häfnerhaslach ein Gemeinschaftsgefühl entwickeln?

Ich möchte einige Schritte aufzeigen, die dazu beitragen:

Der Gesamtgemeinderat wurde für die ganze Stadt gewählt. Dabei achtete man anfangs darauf, dass die Sitzungen auch in den Teilorten stattfanden. Man fuhr zum Beispiel zur Sitzung in die Häfnerhalle nach Häfnerhaslach.

Bald entschlossen sich auch die Vereine zur Zusammenarbeit in der Sport- und Kulturgemeinschaft Sachsenheim (SKS). Heute hat sie über 60 Mitglieder. Auch die Kirchen kooperierten in einer Gesamtkirchengemeinde Sachsenheim.

Die Gründung einer Sachsenheimer Realschule 1974 brachte Schülerinnen und Schüler aus dem Kirbachtal täglich nach Großsachsenheim. Das wiederum hatte auch Auswirkungen auf die Eltern. Im Jahr 2002 kam die Neugründung des Lichtenstern-Gymnasiums dazu. Es integriert heute die Sachsenheimer Gymnasiasten.

Eine wichtige Rolle spielte die Sachsenheimer Zeitung. Sie wird in der ganzen Stadt gelesen, während früher im Kirbachtal die Vaihinger Kreiszeitung dominierte.

Vor einigen Jahren dann wurde die „Klanglese Kirbachtal“ aus der Taufe gehoben. Sie veranstaltete beliebte Konzerte auf höchstem Niveau von Häfnerhaslach bis Großsachsenheim.

All dies zusammen fördert das Bewusstsein, Sachsenheimerin und Sachsenheimer zu sein.

Es gilt aber auch, das Eigenleben in unseren Stadtteilen zu stärken. „Unser Dorf 2005“ in Häfnerhaslach, Feste in Ochsenbach, Jahrmarkt

in Hohenhaslach, das populäre Kleinhöflesfest in Kleinsachsenheim gehören beispielsweise dazu.

Sachsenheim ist also auf einem guten Weg, sich als eine Einheit „in Vielfalt“ zu präsentieren.

Lassen wir nicht nach in unseren Bemühungen, unsere Stadt als Ganzes zu sehen.

Hermann Albrecht



*Ehrenbürger
Hermann Albrecht*



Wir gratulieren



*St. Franziskuskirche
Sachsenheim*



*Heilig Kreuz Kirche
Ochsenbach*

Die katholische Kirchengemeinde gratuliert zum 50jährigen Jubiläum und wünscht der Stadt Sachsenheim Gottes reichen Segen!

Pfarrer Sunny Muckumkal und Katharina Ludwig (gewählte Vorsitzende KGR)

Kath. Kirchengemeinde
St. Franziskus
Lerchenstr. 16
74343 Sachsenheim
Tel.: (0 71 47) 34 01

stfranziskus.sachsenheim@drs.de
<https://se-stromberg.drs.de>



MOJLENKOPF
www.Erdbau-Mollenkopf.de

zuverlässig • persönlich
seit 1991

Mollenkopf Erdbau GmbH
Rechentshofer Straße 13
74343 Sachsenheim - Hohenhaslach

In diesem Jahr feiern wir den 50. Geburtstag unserer Stadt.

Im Jahre 1987 - dem Beginn meiner Amtszeit - waren gerade mal 14 Jahre vergangen, seit der Eingliederung der Kirnbachtalgemeinden. Es war für mich der Start in ein nicht zu unterschätzendes Abenteuer. Der heiße Atem des - weltpolitisch gesehen - Kalten Krieges war allgegenwärtig und speziell bei uns in Sachsenheim auch mehr als spürbar. Auf dem Gelände der damaligen US-Nike-Raketen- und Radarstation sollte ein riesiges, sogenanntes NATO-Pomms-Depot für mehrere Tausend Rad- und Kettenfahrzeuge geschaffen werden - die Planungen waren in vollem Gange. Der tausendfache und lautstarke Protest der Bevölkerung – Stichwort Krähwinkel – war unüberhörbar und unübersehbar und ein hochbrisanter Begleiter meiner ersten Amtsjahre.

Durch den dann möglichen Erwerb des Geländes ergaben sich erfreuliche Entwicklungsmöglichkeiten für unsere noch junge Stadt. Und über allem stand die Einheit - die Einheit der e i n e n gemeinsamen Stadt - gebildet aus sechs völlig individuellen Siedlungseinheiten.

Im täglichen Umgang konnte dies nur gelingen durch eine ehrliche und glaubwürdige kommunale Politik. Dieser Prozess konnte zu meiner Freude erfolgreich gestaltet werden. Die Konturen der neuen Stadt wurden vielfach geschärft und der positiv entwickelte Gemeinschaftsgedanke war deutlich spürbar.

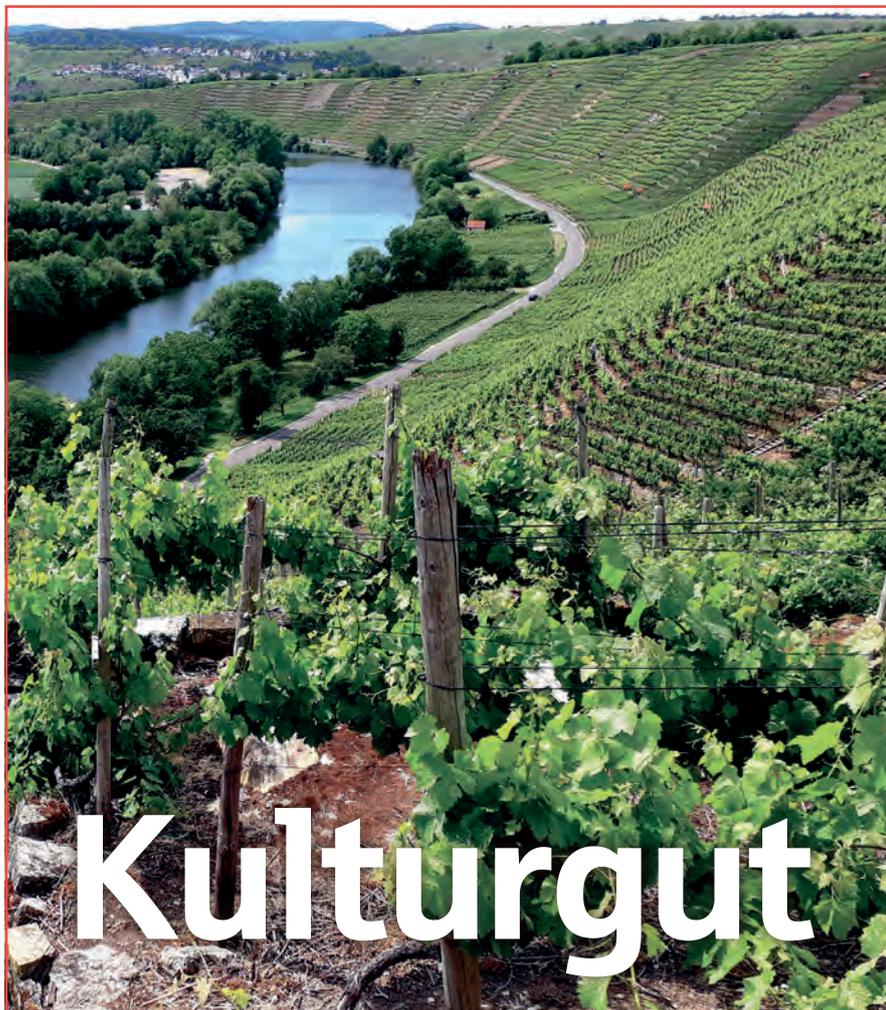
Auch heute schaue ich noch gerne auf diese positive Phase zurück, in der unsere Stadt erfolgreich die Weichen für eine gute Entwicklung gestellt hat.

Ich gratuliere ganz herzlich zum 50. Geburtstag und wünsche Sachsenheim auch weiterhin eine erfolgreiche Zukunft.

Andreas Stein



Ehrenbürger Andreas Stein, Bürgermeister a.D.



Weinberge mit ihren Trockenmauern sind ein Stück Heimat – nicht nur für die Menschen, auch für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Für die Erhaltung dieses Kulturguts setzen wir uns ein.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf ksklb.de/mehrausgeld

**Weil's um mehr
als Geld geht.**



Kreissparkasse
Ludwigsburg

Städtefreundschaft mit Traunreut

Bürgermeister Hans-Peter Dangschat aus der oberbayerischen Stadt Traunreut sendet ein Grußwort zu 50 Jahre Stadt Sachsenheim.

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Sachsenheims, aus der in Freundschaft verbundenen oberbayerischen Stadt Traunreut darf ich zum 50-jährigen Stadtjubiläum unsere herzlichen Glückwünsche übermitteln.

Die Parallele in der Entstehungsgeschichte unserer noch recht jungen Städte ist nur ein Teilstück unserer Verbundenheit. Die Stadtentwicklung, sowohl aus baulicher Perspektive, als auch in gesellschaftlicher Hinsicht bringt uns über die Landesgrenze hinweg noch enger zusammen.

Gemeinsame Feste und Bräuche

Gemeinsame Traditionen und Brauchtum mit gleichem Ursprung teilen sich unsere Orte mit der Urzelnunft. In der Vergangenheit konnten schon große Feste zusammen gefeiert werden und auch künftig werden wir hoffentlich an diesen Bräuchen festhalten.

Bei einem Besuch in Ihrer schönen Heimatstadt bin ich die Traunreuter Straße entlanggegangen, was eine große Freude für mich war. Auch in Traunreut führt seit 2020 der Sachsenheimer Weg durch eine hübsche Wohngegend in unserer Kernstadt.

Für die Jubiläumsveranstaltung wünsche ich den Organisatoren gutes Gelingen, den Gästen Freude, viel Sonnenschein und vor allem eine wunderbare Festzeit.

*Hans-Peter Dangschat
Bürgermeister*

Städtefreundschaft mit Burkau

Bürgermeister Sebastian Hein aus der sächsischen Stadt Burkau übermittelt ein Grußwort zum 50-jährigen Stadtjubiläum Sachsenheim.

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger Sachsensheims, im Namen des Burkauer Gemeinderates, der Freiwilligen Feuerwehr und der Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Burkau sende ich herzlichsten Glückwünsche zu Ihrem Stadtjubiläum.

Über 30 Jahre Partnerschaft

Über 30 Jahre gelebte Partnerschaft über eine Entfernung von 535 km ist sehr bemerkenswert und beeindruckend. Die Gemeinde Burkau hat zu Sachsenheim eine besondere Verbindung. In den neuen Wohngebieten wurde in Sachsenheim die Burkauer Straße ins Leben gerufen und im September 2018 in Burkau die Sachsenheimer Straße, wo Bürgermeister Fiedler mit Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Sachsenheim zur feierlichen Einweihung anwesend war.

Vielen Dank an alle, die diese Partnerschaft leben und gelebt haben. Besonders verbinden uns die Freiwilligen Feuerwehren, die gemeinsamen Straßenbenennungen und der gegenseitige Respekt und Anerkennung. Von Anfang an gab es eine offene, faire und von gegenseitiger Achtung und Hilfsbereitschaft geprägte Haltung, von der beide profitierten und lernten. Es wurden auch menschlich sehr schnell Beziehungen geknüpft. Sachsenheim bot Ausbildungs- und Arbeitsplätze an und bis heute sind zwei Burkauer in Sachsenheim beschäftigt.

*Sebastian Hein
Bürgermeister*

Fenster

Rollläden

Haustüren

Vordächer

Insektenschutz

Sicherheits-technik

Sonnenschutz

Reparaturen






Kusterer Fensterbau GmbH
Im Holderbusch · 74343 Sachsenheim
Tel. 0 71 47 / 27 51 - 0 · Fax 0 71 47 / 27 51 - 10
info@kusterer-fensterbau.de

KUSTERER

....nah und gut Bachmann

Horrheimer Straße 21 · 74343 Hohenhaslach · Telefon 07147/3447

- Obst und Gemüse**
- Molkereiprodukte**
- Fleisch, Wurst, Käse aus der Frischetheke**
- Lotto – Totto**
- Postagentur**
- Backwaren aus dem Backhaus Fessler**

I.C ReifenService

PERFORMANCE CENTRE



Die besten Gummis gibt's nur bei uns!



Herzlichen Glückwunsch zum 50. Jahrgang!

Sersheimer Straße 47 · 74343 Sachsenheim
Tel. 0 71 47 / 1 43 68 · Fax 0 71 47 / 1 43 72
icreifenservice@hotmail.de





Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Sachsenheim

Als Ortsverein der gesamten Stadt Sachsenheim gratulieren wir ihr zum runden Geburtstag und feiern gerne mit!

Wir DRKler sind vertrauensvoller Partner bei Blutspende-Aktionen, Sanitätsdiensten, Erste Hilfe-Ausbildungen (auch BG-Kurse) und sind rund um die Uhr für das gesamte Stadtgebiet in Meldereinsatz-Bereitschaft. Die Aktiven treffen sich zu Ausbildung und Training donnerstags um 20:00 Uhr im Bereitschaftsabend in unserem Vereinsheim.

Im Jugendrotkreuz können die Kinder als JRKler spielerisch die Erste Hilfe erlernen und ein Gemeinschaftsgefühl erleben.

Für die Senioren bieten wir Gedächtnistraining, Bewegungstrainings und monatlich ein DRK-Café an.

Weitere Informationen unter **DRK Ortsverein Sachsenheim**
Seepfad 48A, 74343 Sachsenheim,
E-Mail: info@drk-sachsenheim.de, www.drk-sachsenheim.de



Foto: Janine Wenzel

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Jürgen Vollmer

Generalvertretung der Allianz
Brunnenstr.2

74343 Sachsenheim

juergen.vollmer@allianz.de

www.allianz-vollmer.de

Telefon 071 47.73 52

WhatsApp 071 47.73 52

Zum 50. jährigen Jubiläum der Gesamtstadt Sachsenheim gratuliere ich ganz herzlich!
Als vertrauensvoller Partner der Allianz stehe ich Ihnen bei Fragen zu Versicherungen, Vorsorge und Finanzierungen zur Seite. Profitieren Sie durch meine persönliche Beratung.



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und ein ganz großes Dankeschön an die liebens- und lebenswerte, naturnahe Stadt und ihre engagierten BürgerInnen

wohlfuehlzeit.de

Massagen, Beratung, Schulung

Gross-Sachsenheim, Tel 07147 274177



Wir gratulieren unserer Heimatstadt zum Jubiläum!



Ronny Wunderlich
Immobilienmakler IHK
Gebäudeenergieberater
Dipl. Ing. (FH) Architektur

www.wuenderlich-architektur.de



Deutsche
Vermögensberatung

Früher an Später denken.

»Man braucht nicht viele Partner, man braucht die richtigen.«

Repräsentanz
Daniel Notz und Team

An der Steige 1
74343 Sachsenheim
Telefon 07147 2779610



Steuern? Wir machen das.

VLH.

Tanja Xander
Beratungsstellenleiterin
Allmandklinge 58
74343 Sachsenheim-Hohenhaslach
Telefon: 0177-3341010
Mail: Tanja.Xander@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.



STEIG EIN!

Teilst Du auch unsere Leidenschaft für besondere Automobile?
Wir freuen uns von Dir zu hören!



www.kirbachtal-cruisers.de

[@kirbachtal_cruisers](https://www.instagram.com/kirbachtal_cruisers)

KREATIV • SCHWÄBISCH • INKLUSIV

Holderbüschle

RESTAURANT

Wir gratulieren der Stadt Sachsenheim zum 50.!

Unser Inklusionsrestaurant mit schönem Gastgarten freut sich auf Ihren Besuch. DO und FR ist zudem von 17 bis 19 Uhr Happy Hour.

Übrigens: eine Stelle als Koch ist ab sofort zu besetzen – mit geregelten Arbeitszeiten, Zuschlägen uvm. Bewerbung an kontakt@holderbueschle.de oder 07147/9690-21.

Siemensstraße 19 · Sachsenheim
Telefon 07147/9690-12

Wir sind ein 4-Sterne
ausgezeichneter Holzbau-Betrieb



Beuchaer Straße 14 · 74392 Freudental
Telefon 07143/402224
www.holzbau-heidler.de



Wenn
MEISTER
am Werk sind...

CASTAN

Uhren · Schmuck · Trauring-Studio

**Kreative Anfertigungen, Umarbeitungen und Reparaturen
aus eigener Meisterwerkstatt.**

Goldschmiedemeister Patrick Szonn setzt auf Individualität und präzise Handwerkskunst - ganz nach Ihren Wünschen!



Bahnhofstraße 8 · 74343 Sachsenheim · Tel.: 0 71 47 / 61 14
www.uhren-schmuck-castan.de

Wir gratulieren der Stadt Sachsenheim
zum 50jährigen Jubiläum!

Seit 45 Jahren
Autohaus Kürzinger

- Neu- und Gebrauchtwagen
- TÜV täglich
- Reparatur/Erneuerung von Scheiben
- Unfall-Instandsetzung
- Mietwagen

Ihr Auto-Händler mit über
25 Jahren



Erfahrung



Der Weg lohnt sich!

Bertha-Benz-Str. 10 · 74343 Sachsenheim
Tel. 0 71 47 / 96 99-0 · kuerzinger@web.de
www.autohaus-kuerzinger.de



Zusammenhalt | Stärke | Verantwortung

Winkels bewegt was!

|||winkels

Hüter der Quellen, Erfrischungsexperten, Kistenartisten, Kapitäne der Landstraße - Jetzt bewerben!

Winkels Getränke Logistik GmbH & Co. Holding KG - Sachsenheim

Beim südwestdeutschen Marktführer für Getränkelogistik & einem der größten Hersteller von Getränkemarken in Deutschland.

www.winkels.de/karriere

Mit jeder Flasche zu mehr Glückszeit

alwa
medium
mit wenig Kohlenhydrate
Natürliches Mineralwasser mit Kalium
erweitert aus der Alwa-Quelle bei

Jede Flasche = mehr Glückszeit

alwa ist leben
Zusammen fördern wir Eure Leidenschaften und Talente, für mehr Glücksgefühle und Optimismus in unserer Region.

www.alwa-mineralwasser.de

Unternehmen und Produkte
Klimaneutral
ClimatePartner

Verkaufsoffene Sonntage sind wichtig für die Sachsenheimer Unternehmen

Wenn vom 14. bis 16. Juli 2023 wieder das Event „Sommer am Schloss“ stattfindet, mit Live-Bands wie „Extasy“ und „Familie Hossa“, zahlreichen Ständen und Bewirtung, verkaufsoffenem Sonntag am 16. Juli und einem städtischen Programm mit verschiedenen Talkrunden und dem Musikverein Sachsenheim, ist der Höhepunkt im Festjahr „50 Jahre Stadt Sachsenheim“ erreicht. Veranstalter ist der Bund der Selbstständigen (BdS).

Mit zirka 150 Mitgliedern aus dem Einzelhandel, Unternehmen und Dienstleistungsbereich ist der Bund der Selbstständigen in Sachsenheim gut aufgestellt. Schon 1902 wurde der „Handels- und Gewerbeverein Sachsenheim“ gegründet, aus dem sich der BdS entwickelte. „Anfangs war das eher eine Art Stammtisch, mit einer Gewerbeschau im Jahr, mehr ist da nicht passiert“, erzählt Konrad Buck, der von 2008 bis 2022 (mit einer zweijährigen Pause) Vorstand des BdS war. „Erst so in den 2000-er Jahren ging es richtig los, mit den verkaufsoffenen Sonntagen“, erinnert sich Konrad Buck. Auch der seit 2022 aktuelle Vorsitzende Frank Clement weiß noch, dass der BdS nicht immer wirklich präsent war in der Stadt. „Als Martin Schmid von Schmid’s Domino das Summer Special ins Leben gerufen hat, ging es richtig vorwärts.“

Neu eingeführt wurde auch die monatliche Betriebsbesichtigung. „Das hat viele Leute interessiert“, so Konrad Buck. Inzwischen hat sich der BdS etabliert. Nach wie vor ist der BdS die Plattform für die Unternehmen vor Ort, um sich untereinander auszutauschen und andere Unternehmer kennenzulernen.

Starke Kommunen im Umfeld ziehen Kaufkraft ab

Die Zusammenarbeit mit der Stadt und deren Unterstützung seien gut, finden beide BdSler. Mit Gutscheincoupons wurden die Unternehmen während der Pandemie unterstützt, davon habe der BdS durchaus profitiert. Die Idee mit den Gutscheinen kam vom BdS selbst. Die Stadt steuerte die Neubürgerbroschüre bei, in der sich ebenfalls Gutscheine für die ansässigen Firmen befinden, die vor Ort eingelöst werden können. Trotzdem bleibe es ein Rätsel, warum die Sachsenheimer trotz teils 20 Prozent Rabatt bei den Gutscheinen so wenig direkt vor Ort einkaufen. „Sachsenheim ist schon eher eine Schlafstadt“, mutmaßt Kon-



Der aktuelle BdS-Vorsitzende Frank Clement (links) und sein Vorgänger Konrad Buck.
Foto: Martin Kalb

rad Buck. Die Menschen fahren außerhalb Sachsenheims zur Arbeit und bleiben ihren Hauptgeschäften treu. Andersherum merke man, dass viel Kundschaft von auswärts nach Sachsenheim komme: zum Teil aus Heilbronn, Steinheim, aber auch von Tamm oder Ingersheim. „Das Problem ist auch, dass es um die Stadt Sachsenheim starke Kommunen gibt“, erklärt Frank Clement. Bietigheim-Bissingen oder Ludwigsburg ziehen viel Kaufkraft ab.

Deshalb sind – wie jetzt auch beim Sommer am Schloss – verkaufsoffene Sonntage „enorm wichtig für uns“, wie Frank Clement betont. „Verkaufsoffene Sonntage bringen immer Neukunden direkt vor Ort“, meint auch Konrad Buck.

Innenstadt muss wieder attraktiver werden

Für Sachsenheim sei es auch wichtig, dass die Innenstadt wieder mehr belebt und generell attraktiver wird. Dazu gehört in diesem Jubiläumsjahr, dass die Stadt am verkaufsoffenen Sonntag am 16. Juli das Programm auf der Hauptbühne selbst gestaltet. Neben dem Auftritt des Musikvereins sind verschiedene Talkrunden vorgesehen, unter anderem auch mit den Sachsenheimer Alt-Bürgermeistern und den Ortsvorstehern. Der Sachsenheimer Tenor Willi Stein, bekannt aus der Casting-Show „The Voice Senior“, wird ebenfalls am Sonntag auftreten. Frank Clement und Konrad Buck begrüßen dieses Engagement der Stadt: „Das holt mehr Leute als sonst nach Sachsenheim, da stecken noch enorme Synergien drin.“

„Wir wünschen uns natürlich, dass es den BdS auch noch in 50 Jahren geben wird“, so Frank Clement. Mit einer jungen Vorstandschaft ist man da auch zuversichtlich. Die Kommunen haben generell immer weniger Geld, um die Innenstädte wieder attraktiver zu gestalten. Umso wichtiger sei eine gute Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Stadt. „Man muss mit der Zeit gehen“, resümieren die beiden Unternehmer und freuen sich jetzt erst einmal auf das große Fest zu 50 Jahre Stadt Sachsenheim: „Sommer am Schloss wird auf jeden Fall ein Höhepunkt für alle Sachsenheimer und Gäste“, ist Frank Clement überzeugt.

Bettina Nowakowski



Die Familienband Hossa wird beim Sommer am Schloss die Hits aus den 1970er Jahren wieder aufleben lassen.
Foto: Oliver Bürkle



clement

BROT. IDEEN. HEIMAT.

**10x Qualität
ganz in
Ihrer Nähe**

Wir arbeiten nur mit den besten Zutaten: Innovation, Tradition und Handwerk

Besuchen Sie uns in unserem Stammhaus mit gläserner Backmanufaktur oder in einer unserer Filialen und genießen Sie dort die Vielfalt unserer Produkte.

www.baeckerei-clement.de



Stadtgeschichte

Ein Wasserschloss als Wahrzeichen

Sachsenheim mit ihren 19 500 Einwohnern ist nicht nur eine Stadt im Ganzen, sondern besteht aus sechs Stadtteilen, die alle zusammen genommen die besondere Vielseitigkeit der „Wohlfühlstadt“ ausmachen. Dazu gehören Groß- und Kleinsachsenheim, Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach.

Groß- und Kleinsachsenheim schlossen sich bereits 1971 zur Stadt zusammen. Die Ortsteile Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach folgten durch die Gemeindereform 1973.

Ein großer Teil des Stadtgebietes gehört zum Naturpark Stromberg-Heuchelberg. Auf Grund dieser Ausdehnung bietet Sachsenheim ländlichen Charakter ebenso wie urbanes Flair. Historische Fachwerkhäuser und ein Wasserschloss als Wahrzeichen auf der einen Seite, auf der anderen Seite ein wirtschaftsstarker Standort mit dem Gewerbepark Eichwald. Ausgedehnte Wälder, ergiebige Weinberge, zahlreiche Streuobstwiesen sowie kleine Bäche und Seen machen Sachsenheim auch zu einem beliebten Ausflugsziel für Naturliebhaber.

800

Erwähnung der Siedlung Hohenhaslach

1090

Erstmals urkundlich erwähnt im Schenkungsbuch des Klosters Hirsau

1138

Häfnerhaslach wird urkundlich im Besitz des Klosters Kirbach erwähnt

1240

Erstmalige Erwähnung von Kleinsachsenheim als „Sachsenheim minor“

1290

Erstmalige urkundliche Erwähnung von Ochsenbach

1332

Urkundliche Erwähnung von Spielberg im Besitz des Klosters Odenheim in Bruchsal

Bestattungen
GAUGER

Trauer in guten Händen.

Sie gedenken
Ihrer Verstorbenen.

Wir denken
an alles andere.



0 71 47 / 27 26 85

Besigheimer Weg 10 | 74343 Sachsenheim
Parkplätze direkt am Haus | Barrierefrei
www.gauger-bestattungen.de

Weil Bestattung
Vertrauenssache ist.

1356

Urkundlicher Nachweis des „Sulzbrunnen“ in Spielberg. Bis heute ist Spielberg für seine umfangreiche Mineralwasserproduktion bekannt.

Um 1400

Bau einer Burg als Stammsitz der Herren von Sachsenheim, späteres Wasserschloss

1495

Gründung der Stadt Großsachsenheim durch Verleihung des Stadtrechts und Marktrechts

1544

Wiederaufbau der 1542 abgebrannten Burg als Wasserschloss im Renaissancestil

1610

Bau der Bromberger Mühle in Ochsenbach, besitzt bis heute mit neun Metern Durchmesser eines der größten noch funktionsfähigen Mühlräder Süddeutschlands.

1853

Anschluss an die Eisenbahnlinie Stuttgart – Karlsruhe

1971

Zusammenschluss von Groß- und Kleinsachsenheim zur Stadt Sachsenheim

1973

Anschluss der Kommunen Hohenhaslach, Ochsenbach, Spielberg und Häfnerhaslach



Rathaus Kleinsachsenheim

Ingenieurbüro Kimmich

Heizung Klima Lüftung Sanitär

Planung von Neubau
und Sanierungen,
einschließlich
Bauleitung



In den Schneckengärten 4
74343 Sachsenheim
Telefon 07147 272750

info@ib-kimmich.de
www.ib-kimmich.de

Zimmerei
Tobias Scheuermann

SEIT 12 JAHREN IHR KOMPETENTER PARTNER

web: tobiascheuermann.de mail: post@tobiascheuermann.de tel: 07147/1567557

Kerstin Geiger-Pfeiffer

Dipl. Ing. Freie Architektin
Stadtplanerin

-  Entwurf
-  Planung
-  Bauleitung
-  Sanierung
-  Denkmalschutz
-  Stadtplanung

Im Sommerrain 11
74343 Sachsenheim
Tel. 07147 - 271784
info@architektin-geiger-pfeiffer.de

www.architektin-geiger-pfeiffer.de

BIETIGHEIMER ZEITUNG
SACHSENHEIMER ZEITUNG | BONNIGHEIMER ZEITUNG

**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH**

zu 50 Jahren
Gesamtstadt
Sachsenheim

 **www.bietigheimerzeitung.de**



Steinofen-Genuss für zu Hause!

Ich stelle dir gerne die einzigartige Stoneware von Pampered Chef vor und zeige dir, wie einfach Kochen und Backen sein kann.

Melde dich bei mir!

pampered chef

SELBSTSTÄNDIGE BERATERIN

Juliane Tonat

Lenastraße 30
74343 Sachsenheim
☎ 0172 9399404

✉ julianetonat@gmail.com

www.pamperedchef.de/julianetonat

GULMER
AUTOMATION GMBH



GESTALTE MIT UNS ZUSAMMEN
DIE ZUKUNFT
der Automation!



Lust auf eine Ausbildung
oder ein Studium?
Hier erfährst du mehr!

www.ulmer-automation.de

*„Wer die Quelle kennt,
findet Leben in Fülle.“*

Michael Obertowski
Individualpsychologisch-systemischer Fachberater (ICL)
Hanfgraben 21, 74343 Sachsenheim
Tel. +49 (0) 7147 9299265
E-Mail: info@beratungspraxis-lebensquell.de
Homepage: www.beratungspraxis-lebensquell.de

Obrigado **Tesekkürler**
Dzieki **Grazie**
Blagodaria **Dyakuyu**
Thank you **Merci**
Spasibo **Hvala** **Danke**



Matthias Kutterer e.K.
Bäckerei Konditorei Café
www.baeckerei-kutterer.de
📷 [baeckerei.kutterer](https://www.instagram.com/baeckerei.kutterer)

Lagerverkauf 12 - 18 Uhr jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat



**Geschenke
+ Vereinsbedarf**

**Wasserschloss
Sachsenheim**



Keramikmodell, Handarbeit aus Litauen.
Maßstab: 1 : 115 detailgetreu.
Exklusiv für den Allerartshop hergestellt.
Kleiner und viel preiswerter gibt es
das Wasserschloss als Schneekugel /
Schüttelkugel oder Schlüsselanhänger
mit Einkaufswagenchip.



**Großhandelspreise,
Staffelpreise für jeden,
für Händler und Vereine**

Lagerverkauf, auch Onlineshop www.Allerartshop.de

Brunnenstraße 25 74343 Sachsenheim

Tel.: 0172 7305046

info@allerartshop.de



EvaundWolf-Apartments

Apartments zum Wohlfühlen

Wir bieten 3 Apartments für maximal je 3 Personen.

Alle mit neuen Boxspringbetten, Küchenzeile und eigenem, neuem Bad.

weitere Informationen: www.evaundwolf.de Kontakt: zimmer@evaundwolf.de Tel.: 07147/7080585

Mobil.: 0172 7305046



Eva Schwenk
Heilpraktikerin Psychotherapie
Metterzimmerer Straße 80
74343 Sachsenheim,
Tel.: 07147/922474

www.therapiemitkunst.de

Kunsttherapie Sachsenheim

e.schwenk@therapiemitkunst.de

EMDR - Therapie



Ihr Frischepartner

IN SACHSENHEIM!

*Vorbeischauen und
einfach begeistern lassen!*

EDEKA

**HOFFMANN
& SIEBER**

Sersheimer Straße 44/45
74343 Sachsenheim • Tel.: 07147 2203720

Öffnungszeiten:
Montag-Samstag: 8-21 Uhr

Kurzer Rückblick auf 50 Jahre Stadt Sachsenheim



Horst Fiedler, Bürgermeister a. D.

Als ich Ende 2002 nach Sachsenheim kam, um hier als Bürgermeister zu kandidieren, dachte ich mir, beeindruckt von der Schönheit des Kirbachtals und der Umgebung: „Wenn es auf Erden ein Paradies gibt, muss es hier sein.“ Die Bewohnerinnen und Bewohner stellten sich als durchaus verschieden, aber einander verbunden dar. Also, da wollte ich hin.

Heute, mehr als zwanzig Jahre später, fühle ich mich hier wohler als je zuvor. Sachsenheim ist nach der Zusammenführung der Teilorte und der Gründung eine andere, eine wunderbare Stadt geworden, die sich dynamisch und sozial entwickelte und den Charme der Stadtteile in sich aufnehmen konnte. Die Stadt stellt sich liebenswert dar. Die Menschen hier sind echt und authentisch, die Vielfalt ist groß.

Ebendiese besondere Vielfalt hat mich immer motiviert, für die Menschen vor Ort tätig zu sein. Nicht nur die Natur des Kirbachtals und die wirtschaftliche Entwicklung waren mir sehr wichtig, sondern auch das Voranbringen des Tourismus in unserer Stadt. Sachsenheim hat viel zu bieten: Es ökonomisch und kulturell zukunftsfähig zu machen und ein Ansprechpartner für alle Einwohnerinnen und Einwohner zu sein, war für mich immer ein Kernanliegen.

Diese Stadt ist meine Heimat geworden. Ich bin stolz auf das, was erreicht worden ist. Ich wünsche der Stadt viel Neues, einen lebendigen Geist und auch, dass sie Heimat für viele Menschen bleibt oder noch wird.

Horst Fiedler

A photograph of a welder in a blue protective suit and mask, working in a dark environment. Bright orange and yellow sparks are flying out from the welding point, creating a large, fan-like shape. The background is dark, making the sparks stand out prominently.

**50 Jahre
schweißen uns zusammen!
Herzlichen Glückwunsch**

**Metallbau
PFEIFFER
Schlosserei**

www.pfeiffer-metallbau.de

Gemeinsam in die Energie-Zukunft

50 Jahre

Wir gratulieren
zu **50** Jahren
Gesamtstadt
Sachsenheim

enersol
Die N° SICHER für deine energieZUKUNFT

HERZLICHEN Glückwunsch ZUM 50 jährigen STADTJUBILÄUM



HIMMLISCHE WOHNIDEEN GIBT ES BEI ...

Wertvolle **AUSSTELLUNGSSTÜCKE** sofort zu haben **ZUM GÜNSTIGEN PREIS!** Über 100 **STÜHLE, POLSTERGARNITUREN, TISCHE, SCHRÄNKE, TEPPICHE UND KÜCHEN** IM ABVERKAUF!

Mit Abstand eines der **SCHÖNSTEN EINRICHTUNGSHÄUSER DER REGION.**
Wir nehmen uns Zeit für Sie.

SCHMID'S DOMINO
HOME COMPANY®

EHRlich - FREUNDlich - KOMPETENT - VERTRAUENSvoll - OHNE ANZAHLUNG - PREISWERT!

Max-Eyth-Straße 2, 74343 Sachsenheim, fon 07147/9622-0, Mo.-Fr. 09:30-19:00 Uhr, Sa. 09:30-16:00 Uhr

JETZT FAN WERDEN!

MÖBEL DEIN LEBEN AUF